



Internationaler Mädchenfußball in Flensburg

Titelstory

Flensburg ist Spitze! Zehn Teams waren dem Aufruf „Mädchen kicken cooler“ nach Flensburg gefolgt. Ganz zur Freude und Begeisterung aller Spielerinnen und anwesenden Gäste traten erstmalig ein Team aus Dänemark (Team SUB Sønderborg) und der FC St. Pauli aus Hamburg an einem Mädchen kicken cooler-Turnier an. Das orientalische Buffet, vorbereitet und zum Verkauf angeboten von den Eltern der TSB-Spielerinnen, rundete den gesamten Turniertag ab. Nach freundlicher Begrüßung der Turnierleitung eröffneten die D-Juniorinnen des TSB Flensburg gegen die gleichaltrigen Gäste des Teams TSV Friedrichsberg-Busdorf aus Schleswig das



Alle zehn Teams präsentieren sich stolz ganz nach dem Motto „Mädchen kicken cooler“ beim Abschlussfoto in Flensburg.

gerinnen konnten sich letztendlich im Eröffnungsspiel mit 5:2 gegen die Gastgeberinnen durchsetzen. Ein Rückspiel stand kurz vor Ende des Turnieres an.

Es folgten 28 spannende, berauschende und energiegeliche, aber auch sehr faire und torreiche Spiele. Als erfolgreich hatten sich die Fünf-Meter-Tore dargestellt. Durch ihre Größe gingen Spiele selten ohne Torerfolg aus. Viele starke Aktionen und darauf folgender lauter Beifall waren die Folge.

Kurz vor dem letzten Spiel des Tages zwischen den TSB-B-Juniorinnen und dem Team SUB Sønderborg folgte das Rückspiel der D-Mädchen. Hier glänzten erneut zwei sehr junge Spielerinnen: Karolina Horns und Beke Sterner, die beiden Angriffsspielerinnen und kreativen Köpfe des TSV Friedrichsberg-Busdorf.

Nach diesem Spiel wurden die Auszeichnungen verliehen und die Platzie-

rungen bekannt gegeben: Die Beste im Tor war zweifelsfrei Melissa Ellmann vom FC St. Pauli.

Die fairste Verteidigerin kam an diesem Tag aus Flensburg. Judith Wisocki, eine junge Spielerin, die sowohl bei den B-Juniorinnen als auch bei den Frauen des TSB regelmäßig tolle Leistungen erbringt, erhielt zu Recht diese besondere Fair-Play-Auszeichnung.

Nach einem solchen Turnier der Extraklasse ist es unglaublich schwierig die kreativste Spielerin zu bestimmen. Nicht nur das richtige Verhalten auf dem Platz, sondern auch das nötige Auge für die Mitspielerinnen, die Torgefährlichkeit und die Spielfreude waren für die Jury wichtig. Dies wurde bei keiner anderen Spielerin so deutlich gesehen, wie bei Viktoria Mastrup, vom Team SUB Sønderborg.

Gerne hätte sich mit ihrer sehr guten Leistung Lea

Leichsenring von den TSB C-Juniorinnen die Torjägerkrone geholt, musste sich aber knapp gegen die konstante und an diesem Tag nicht mehr einholbare Jaqueline Andresen von der FSG Goldebek-Arlewatt geschlagen geben.

Die Platzierungen und Auszeichnungen auf einem Blick:

Platz 1: FSG Goldebek-Arlewatt

Platz 2: TSB Flensburg C-Juniorinnen

Platz 3: Team SUB Sønderborg
Beste Torhüterin: Melissa Ellmann (FC St. Pauli)

Fairste Verteidigerin: Judith Wisocki (TSB B-Juniorinnen)

Kreativste Spielerin: Viktoria Mastrup (Team SUB Sønderborg)

Torschützenkönigin: Jaqueline Andresen (FSG Goldebek-Arlewatt)

Die gesamten Ergebnisse finden Sie unter www.shf-kiel.de oder unter www.facebook.com/maedchen.kicken.cooler.



Turnier. Beide Teams konnten sich aus dem Ligabetrieb und freuten sich riesig auf das Spiel und die Atmosphäre. Die fußballbegeisterten Mädchen sausten nur so über den Hallenboden und sorgten mit ihren zahlreichen guten Aktionen für den ersten tosenden Beifall von den Rängen. Die Schleswi-

AUS DER VERBANDSARBEIT – JUGENDFUSSBALL

Erfolgreicher Saisonstart im Jugendfußball

Der Jugendausschuss des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes blickt auf einen erfolgreichen Saisonstart der Schleswig-Holstein- und Verbandsligen der A- bis C-Junioren, sowie der Regional- und Bundesligen ausgewählter Vereine, zurück. Seit dem 3. Augustwochenende läuft der Spielbetrieb in den höchsten Spielklassen auf Landesebene. Mit dem bisherigen Verlauf zeigen sich die Staffelleiter sehr zufrieden und auch die Ergebnisse betreffend, gestalten sich spannende Meisterschaften. Das bisherige Highlight der jungen Spielzeit war mit Sicherheit die Saisonöffnung der SH-Liga der A-Junioren am 16. August 2013 im Stadion des TSV Eintracht Groß Grönau gegen die SG Siems-Strand 08. Nicht nur durch das 0:4 zeigte sich der TSV als guter Gastgeber, sondern auch die durchweg perfekt organisierte Veranstaltung hatte für die mehr als 350 Zuschauer Einiges zu bieten. Das Spiel der D-Junioren als Vorspiel zur Saisonöffnung zog bereits viele Gäste an die Spielfläche, sodass ein angemessener Rahmen für das Eröffnungsspiel geschaffen werden konnte.

Die Staffeltage der Junioren verliefen reibungslos und ohne größere Probleme. Für die A- bis C-Junioren fand die diesjährige Veran-



Verdiente Belohnung – die Kinder des TuS Rotenhof nehmen stolz ihre Ehrung in Empfang.

staltung wieder beim TSV Bordesholm statt. Die Staffelleiter Rolf Hartung, Hans-Jürgen Thode, Peter Feurschütz und Jürgen Neukirch konnten aufgrund der Flexibilität der Vereine die Spieltage der Hinrunde problemlos terminieren. Ähnlich erfolgreich gestaltete sich der Staffeltag der Verbandsligen der D-Junioren, (näheres dazu siehe Bericht auf Seite 37).

Am ersten Septemberwochenende präsentierte sich der Schleswig-Holsteinische Fußballverband auch in diesem Jahr wieder auf dem Tag des Sports 2013 in Kiel. Auf einem großen Areal der Moorteichwiese boten sich den Gästen und Vereinen viele Möglichkeiten. Neben einem Kleinfeldturnier für E-Junioren, an dem acht Mannschaften aus dem Großraum Kiel teilgenommen haben, führt der Ju-

gendausschuss des SHFV auch ein Soccer-Court-Turnier für die D-Junioren durch. Beide Turniere wurden von den Vereinen mit großer Freude angenommen und verkürzten so die Wartezeit zum Beginn der neuen Spielzeit. Neben diesen Spielformen präsentierte sich der SHFV in diesem Jahr zum ersten Mal gemeinsam mit der KSV Holstein auf dem Tag des Sports. Neben einem „Fußball-Minigolf-Kurs“, gab es die Möglichkeit, die Spieler der Störche in einer Autogrammstunde hautnah zu erleben, oder mit den Juniorenmannschaften von Holstein kleine Trainingseinheiten durchzuführen. All diese Angebote wurden sehr gut angenommen und werden im kommenden Jahr weiter ausgebaut.

Auch im Jahr 2014 stehen dem Schleswig-Holsteini-

schen Fußballverband wieder fünf Startplätze in den Fußball-Ferienfreizeiten der DFB-Stiftung Egidius Braun zur Verfügung. Diese vollfinanzierten Reisen für Vereine mit besonders ausgeprägter und engagierter Arbeit im Juniorenbereich, sind seit vielen Jahren ein Highlight für die teilnehmenden Vereine. In diesem freundschaftlich-familiären Rahmen bekommen Verantwortliche und besonders die Kinder Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung, die ihnen sonst aus verschiedenen Gründen nicht gegeben sind. Der Jugendausschuss des Schleswig-Holsteini-



schen Fußballverbandes möchte bereits an dieser Stelle alle interessierten Vereine dahingehend informieren, dass die Bewerbungsphase in den kommenden Wochen startet. Nähere Informationen dazu gibt es dann an dieser Stelle und über die bekannten Medien.

ROLF HARTUNG



Der TSV Groß Grönau und die SG Siems-Strand 08 vor dem Anpfiff zur Saison 2013/14 getreu dem Motto des Fußballs in Schleswig-Holstein.

PROVINZIAL Partner des SHFV



DFB U 18-Sichtungsturnier in Duisburg-Wedau

Die Auswahlspieler der U18 bestritten in der vergangenen Woche ihren letzten Einsatz für die SHFV Landesauswahl. Es fand das DFB U18-Sichtungsturnier unter der Leitung von Cheftrainer Christian Ziege in der Sportschule Duisburg-Wedau statt. Christian Ziege, der den Jahrgang nun neu übernimmt, machte sich ein Bild vom Leistungsvermögen seiner künftigen Nationalspieler.

Die SHFV-Auswahl traf im ersten seiner vier Spiele auf die Auswahl Bayerns und bekam schnell die eigenen Grenzen aufgezeigt. Die Bayern erzielten bereits nach drei Minuten die 1:0 Führung und bestimmten auch in der gesamten ersten Hälfte deutlich das Geschehen. So wurden mit einem deutlichen 5:0 die Seiten gewechselt. In der zweiten Halbzeit besann sich die SHFV-Auswahl auf ihre Stärken und schaffte über gute Zweikampfbilanz und schnelles Umschalten noch den Anschluss zum 2:5. Die

Tore erzielten Baris Coskun und Phil Windmüller von Holstein Kiel. Zu mehr sollte es aber nicht reichen.

Im zweiten Spiel musste die SHFV-Auswahl gegen Sachsen ran. Es entwickelte sich ein abwechslungsreicheres Spiel. Beide Mannschaften spielten mit großem Engagement und gingen keinem Zweikampf aus dem Weg. Es gab Tormöglichkeiten auf beiden Seiten, wobei die Auswahl aus Schleswig-Holstein diesmal das bessere Ende auf seiner Seite hatte. Zwei Treffer durch Louis Mandel und Steffen Blechner ebneten den Weg zum verdienten 2:0 Sieg.

Das dritte Spiel gegen den FV Rheinland wurde leider zu einer Enttäuschung für die SHFV-Auswahl. Trotz großer Hoffnung mit einem Sieg in die oberen Tabellenregionen vorstoßen zu können, blieb am Ende nur dem Gegner zum Sieg zu gratulieren. In einem schwachen Spiel siegten die Rheinländer

verdient mit 2:0 und ließen den Schleswig-Holsteinern keine Chance.

Der letzte Spieltag brachte die SHFV-Auswahl dann mit den Westfalen zusammen. In diesem Spiel wurde der Unterschied zwischen beiden Mannschaften bereits von Beginn an deutlich. Die Westfalen berannten das Gehäuse von Alvaro Magel (VfB Lübeck) von der ersten Minute an. Ein Tor fiel allerdings erst kurz vor der Pause zum 1:0. Mit diesem Ergebnis wurden auch die Seiten gewechselt. Auch nach dem Wechsel blieben die Westfalen spielbestimmend und konnten am Ende mit 4:0 gewinnen.

Mit dem 18. von 22 Plätzen beendeten die Schleswig-Holsteiner dieses DFB-Sichtungsturnier. Es wurden einige Spieler der SHFV-Auswahl positiv bewertet, so wurde mit Louis Mandel, Steffen Blechner oder Baris Coskun die Offensivkraft gelobt, aber auch die Qualitäten von Nico Bruns und Finn Wirl-

mann wurden hervorgehoben. Leider konnten die genannten Spieler ihre Leistungen aber nur in ein oder zwei Begegnungen unter Beweis stellen. Für eine Nominierung zu einem DFB-Lehrgang hätten sie diese Leistungen aber in allen Spielen abrufen müssen, so dass leider kein Schleswig-Holsteinischer Spieler in den Kader von DFB-Trainer Christian Ziege berufen wurde.

Da dies die letzte Maßnahme im Rahmen der SHFV-Talentförderung war, möchten wir allen eingesetzten Spielern auf diesem Weg viel Erfolg für die Zukunft wünschen. Folgende Spieler waren im Einsatz: Steffen Blechner, Nico Bruns, Baris Coskun, Chris Jastremski, Louis Mandel, Marvin Mohr, Phil Windmüller, Finn Wirlmann, Yannik Wuttke, Tarek Yassine (alle Holstein Kiel), Torben Beyer, Alper Gürsoy, Marvin Lenz, Alvaro Magel, Norman Saul, Jannik Thees (alle VfB Lübeck). MP



Zwischen Licht und Schatten: Die SHFV-Auswahl erreichte in Duisburg-Wedau beim DFB U 18-Sichtungsturnier den 18. Platz.

Zielführender Staffeltag der D-Junioren-Verbandsligen

Die Hinrunde der Saison 2013/14 der D-Junioren Verbandsligen ist terminiert. Am 18. Oktober wurden im Haus des Sports in Kiel die Spiele der vier Staffeln zusammengestellt. Gemeinsam mit den Verantwortlichen der Vereine, organisierten die Staffelleiter der Verbandsligen Horst Dobro und Peter Feuerschütz die ersten sieben Spieltage. Zu Beginn des sehr zielstrebig und straff durchgeführten Staffeltages begrüßte der Vorsitzende des Jugendausschusses, Rolf Hartung, alle Verantwortlichen und erläuterte letzte offene Fragen zu den aktuellen Durchführungsbestimmungen. Die Arbeit der Staffelleiter der Verbandsligen war vor dieser Saison sehr er-



Angenehme Arbeitsatmosphäre: Die Vereinsvertreter der Verbandsligisten gestalten gemeinsam mit den Staffelleitern und dem Vorsitzenden des Jugendausschusses die Hinrunde 2013/14.

tragsreich, die Vereine wirkten in vorbildlicher Art und Weise mit, sodass es kaum Änderungen gab.

Rolf Hartung nutzte den entspannten und offenen Rahmen des Staffeltages dazu, die Trainer und Vereinsvertreter weiterführend über einige Dinge aus der Arbeit

des Landesverbandes zu unterrichten. Er berichtete von der Fair-Play-Liga der F-Junioren, der sich in der aktuellen Spielzeit bereits zehn der 13 Kreise angeschlossen haben. Neben diesem kurzen Ausflug informierte er die Vereine über die Möglichkeiten zur Teilnahme an den Fuß-

ball-Ferienfreizeiten der DFB-Stiftung Egidius Braun. Auch im Jahr 2014 haben fünf Vereine des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes die Chance an dieser vollfinanzierten Ferienreise, für Vereine mit besonders ausgeprägter Jugendarbeit, teilzunehmen. Als besonderes Highlight gilt dabei in diesem Jahr die Ferienfreizeit im neu gestalteten Uwe Seeler Fußball Park in Bad Malente im Herzen der Holsteinischen Schweiz.

Die Staffelleiter der D-Junioren Verbandsligen und der SHFV-Jugendausschuss freuen sich auf die kommende Spielzeit 2013/14 und wünschen allen Beteiligten viel Erfolg. SK

Schiedsrichterfreizeit für den Nachwuchs



Vom 18. bis 20. Oktober veranstaltete der Schiedsrichterausschuss des KfV Rendsburg-Eckernförde ein Lehrgangswochenende für Nachwuchsschiedsrichter und Anwärter in Kiel. Durchgeführt wurde dieser vom Lehrwart Jörg Kohn und Jungschiedsrichterbeauftragten und Organisator Matz-Lennart Simon. Als großer Unterstützer zeigte sich der Jugend-Ansetzer und stellvertretende Kreisschiedsrichterobmann Volker Carls, der 300 € beisteuerte. Mit ebenfalls 300 € beteiligte sich der KfV.

Eingeläutet wurde die Veranstaltung mit einem Abendessen und dem Dokumentarfilm „Spielverderber“, der die Arbeit dreier Schiedsrichter-Generationen in unterschiedlichen Altersklassen und Ligen zeigt. Samstagfrüh begrüßte der Vorsitzende des Kreisschiedsrichterausschusses Hans-Werner Karstens die Ta-

lente. Anschließend folgte die erste Lehreinheit mit Jörg Kohn, der das Thema Spielvorbereitung ausführlich durchsprach. Später überprüfte Kohn anhand von fünf Regelfragen, ob die Jugendlichen aufgepasst und die wichtigsten Punkte behalten haben.

Auf dem Platz sind neben sportlicher Fitness und Regelkenntnis vor allem auch die persönlichen Eigenschaften von großer Bedeutung. Dazu gehört das Kommunikationsverhalten, welches je nach Situation individuell angepasst werden muss. Besonders jungen Schiedsrichtern fällt es manchmal schwer die richtigen Worte zu finden. Grund genug für den Jungschiedsrichterlehrwart Simon das Thema auf die Tagesordnung zu setzen. „Wie oft das Event in Zukunft stattfindet ist vorerst nicht sicher. Fakt ist aber, dass wir dieses unbedingt wiederholen wollen“, verkündete Kohn. „Vielleicht werden wir so etwas auch mal für ältere Kollegen organisieren.“ Das

Fazit fällt jedenfalls sehr positiv aus. „Es war einfach toll“, strahlte Birgitta Bargmann, die mit über 50 Jahren die älteste Teilnehmerin war. „Die Tage

haben auf jeden Fall den Teamgeist gestärkt“ freuten sich Niklas Stäcker und sein Namensvetter Niklas Johansson. DP

Steckbrief



H. Yilmaz

Hakan Yilmaz
(KfV Neumünster)

Funktion:	Schiedsrichter LK 3
Ehrenamtlich tätig seit:	2009
Verein:	FC Torpedo 76 Neumünster
Wohnort:	Neumünster
Alter:	20
Familienstand:	ledig
Beruf:	Fachkraft für Kurier-Express und Postdienstleistungen
Größter sportlicher persönlicher Erfolg:	Einsätze in der U 15 der Türkischen Nationalmannschaft
Hobbys:	Fußball, Schiedsrichter
Lebensmotto:	Jedes Problem kann man lösen.
Lieblingsurlaubziel:	USA
Welche 3 Dinge würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen:	Feuerzeug, Messer, Boot
Lieblingsverein:	FC Bayern München
Sportliche Vorbilder:	Oliver Kahn
Wen würdest du gern einmal treffen:	Jackie Chan
Wer wird Weltmeister 2014:	Deutschland
Wünsche für 2014:	Gesundheit

Planung der Hallenrunde im Norden


KfV SL-Flensburg

Da sich das Jahr allmählich dem Ende zuneigt, gehen die Planungen der alljährlich stattfindenden Hallenrunden nun in die Endphase. Im Bereich des KfV Schleswig-Flensburg hat mit Beginn der neuen Spielzeit Sportsfreund Reinhard Jacobsen die Planungen und Durchführung sämtlicher Hallenrunden übernommen – Ausnahme: Die Kreishallenmeisterschaft (Flens-Cup) der Seniorenmannschaften, für die weiterhin Holger Sohrweide zuständig ist. Die Wochenend-Hallenzeiten in allen zu nutzenden Hallen im Kreisgebiet (von Gelting bis Schafflund, von Schleswig bis Flensburg) sind längst beantragt und bestätigt. Alle Vereine des Kreises haben

bis zum Stichtag (20. Oktober) ihre an den jeweiligen Hallenrunden teilnehmenden Mannschaften an die Geschäftsstelle des KfV gemeldet. In den älteren Altersklassen A- bis C-Junioren wird erneut Futsal gespielt. Damit für die anstehenden Futsal-Turniere sichergestellt ist, dass kompetente Schiedsrichter die Spiele leiten werden, wird noch Anfang November eine Futsal-Schulung für 15 Schiedsrichter stattfinden. Es ist daneben durchaus zu überlegen, ob nicht bereits in dieser Saison flächendeckend im Bereich des KfV SLFL nach den SHFV-Futsal-Regeln gespielt werden sollte – in den Leistungsstaffeln wird dies auf jeden Fall so sein.

In den Altersklassen F und G wird ohne angesetzte Schiris gespielt, hier werden wohl so-



Der KfV Schleswig-Flensburg freut sich auf tollen Budenzauber bei seinen Junioren-Turnieren.

genannte „Mediatoren“ – kenntlich gemacht mit einem entsprechenden Leibchen – die Spiele begleiten.

Bei den G-Junioren findet mit Sicherheit wieder das Nikolausturnier in der KBS-Halle (SL) statt, bei Bedarf wird die Halle des Slesvig IF dafür in Betracht gezogen. Die anstehenden Kosten werden vom KfV getragen.

Für Mitte November (geplant 13.11. in Gammellund) wird eine „Arbeitstagung Hallenrunde“ anberaumt. An diesem Abend werden nacheinander die Hallenrunden der Junioren, der Juniorinnen und Frauen sowie der Senioren (Ausnahme Flens-Cup) mit den jeweiligen Obleuten der Vereine besprochen, und im Anschluss die Staffeln und Spielpläne ins DFBnet gestellt. Anfang November werden die gemeldeten Mannschaften gesichtet, sortiert, und es wird ein Vorschlag „Staffeleinteilungen“ erstellt, der auf oben erwähnter Arbeitstagung vorgestellt wird und dort gleich bei Bedarf den Wünschen der Vereine angepasst. Diese Sitzung sollten die Verantwortlichen der beteiligten Vereine deshalb keinesfalls versäumen. **PF**

Lübecker Jungschiedsrichter beim Rewe-Cup


KfV Lübeck

Am Wochenende des 12./13. Oktober fand der internationale U12-Rewe-Cup in Düsseldorf statt. 36 Jugendmannschaften, im Teilnehmerfeld auch viele Bundesligateams (SV Werder Bremen, VfL Wolfsburg, Bayer Leverkusen, Hannover 96, Mainz 05 und aus Dänemark Brøndby IF Kopenhagen) nahmen erfolgreich teil. Auf Grund der guten Zusammenarbeit in den letzten Jahren haben die Düsseldorf Schiedsrichter vier Jungschiedsrichter aus Lübeck eingeladen, um Spiele bei diesem Turnier zu leiten. Gute Leistungen beim Jungschiedsrichterlehrgang in Albersdorf bescherten Maximilian Deeg, Alexander Roppelt, Lucca Wieckberg und David Sommer diese Ehre. Mit dabei als Begleiter waren



Die Lübecker Jungschiedsrichter (v.l.) Alexander Roppelt, David Sommer, Lucca Wieckberg und Maximilian Deeg (re.) mit Schiedsrichterobmann Boris Hoffmann (3.v.r.) und Lehrwart Sebastian Kück (2.v.r.) konnten sehr zufrieden sein mit dem Auftreten beim Rewe-Cup in Düsseldorf.

auch der Schiedsrichterobmann Boris Hoffmann und Lehrwart Sebastian Kück. Zum Rahmenprogramm dieses Wochenendes gehörte auch ein Besuch am Freitagabend in Köln zum Länderspiel Deutschland gegen Irland. Insgesamt piffen unsere Jungschiedsrichter bei diesem Turnier, ausgetragen beim SC Unterbach, ein Bezirk von Düsseldorf, 102 Spiele. Zeitgleich durften David und Lucca die Bezirksliga

kennenlernen und leiten. Absolute Höhepunkte für die Lübecker: Alexander Roppelt

durfte das Endspiel SV Werder Bremen – MSV Duisburg (2-0) leiten, Maximilian Deeg das Spiel um Platz 3 VfL Bochum – Arminia Bielefeld (0-1).

Ein besonderer Dank geht an die Düsseldorf Urgesteine Bernd Biermann und Heinz Moog, welche die Lübecker hervorragend betreut haben. Auch die Organisatoren des Rewe-Cups waren sehr zufrieden mit den Jungschiedsrichtern aus Lübeck. Fazit: Ein tolles Erlebnis für alle Beteiligten! **HK/BH**

Impressum

Verantwortlicher, Herausgeber & Anzeigen

Schleswig-Holsteinischer Fußballverband
Hans-Ludwig Meyer, Präsident
Jörn Felchner, Geschäftsführer
Tobias Kruse, Pressesprecher

Ansprechpartner

Tobias Kruse, Pressesprecher
„Haus des Sports“
Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel
Fon 0431 / 6486-213; Fax 0431 / 6486-193

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht unbedingt die der Redaktion.

Bildmaterial: Wenn nicht anders beschrieben, von privat oder dem SHFV.